

# PFLEGEHINWEISE

SIO<sub>4</sub>

Küchen aus Stein. Das Unikat.

# PFLEGEHINWEIS NATURSTEIN (GRANIT)

## **Materialbeschaffenheit:**

Jede Natursteinrohtafel ist ein Einzelstück, welche vor Millionen von Jahren geschaffen wurde. Sowohl einmalig in Farbe, Textur und Struktur. Da es sich um ein natürliches Produkt handelt, sind vorkommende Farbschwankungen, Einschlüsse oder auch Materialbeschaffenheiten, wie Haarrisse, matte Poren, Quarzadern vollkommen normal. Auch gegenüber Musterplatten kommt es zu Farb- bzw. Strukturschwankungen, welche keineswegs eine Wertminderung des Materials bedeuten. Lose Adern, Löcher oder durchgehende offene Stiche müssen möglicher Weise gekittet werden, aber auch Wiederrum das stellt keine Wertminderung dar. Wir weisen bei 12mm starken Arbeitsplatten ausdrücklich darauf hin, dass keine Punktbelastungen von oben auf die Platte kommen darf (z.B. Stehen auf der Platte) da es sonst zur Rissbildung im Bereich der Ausschnitte kommen kann.

## **Eigenschaften:**

Durch die hohe Strapazierfähigkeit der Oberfläche ist Granit besonders im Küchenbereich geeignet. Gerade beim Abstellen von heißen Töpfen, beim bearbeiten von Teigen oder der Unempfindlichkeit gegenüber Kratzer. Bei der richtigen Pflege und Imprägnierung ist er weitgehend resistent gegen Fleckenbildung durch Säure oder ähnlichem. Die maximale Länge beträgt auf Grund des sehr hohen spezifischen Gewicht des Steins ca. 300 cm. Naturstein in Form von Granit besitzt eine sehr hohe Abriebfestigkeit mit einem Härtegrad von 6-7 und dadurch eine maximale Hitzebeständigkeit. (Der Härtegrad von Stahl liegt bei 5)

## **Pflege:**

Jede unserer Natursteinplatten wird vor Inbetriebnahme von uns mit einem Imprägnierungsmittel imprägniert. Dadurch werden Farbveränderungen weitgehend verhindert. Je nach Beanspruchung sollte diese Imprägnierung regelmäßig halb- bis dreiviertel-jährlich wiederholt werden. Durch die regelmäßige Imprägnierung wird die Wahrscheinlichkeit einer Fleckenbildung erheblich vermindert. Wir empfehlen trotzdem ausgetretene Flüssigkeiten direkt aufzuwischen. Zu wesentlichen Teilen besteht Naturstein aus Poren, wir raten deshalb dazu das säurehaltige Substanzen schnellstmöglich von der Oberfläche entfernt werden, damit diese nicht in das Material eindringen können. Fettspritzer sollten während des Kochvorgangs von Zeit zu Zeit abgerieben werden. Die Oberfläche aus Naturstein sollten nach dem Kochen sauber gerieben werden. Sie sollte nach dem Reinigen trocken gerieben werden, damit keine Kalkflecken entstehen. Keine Flüssigkeiten auf der Oberfläche eintrocknen lassen. Nutzen Sie tensidfreien Reiniger.

# PFLEGEHINWEIS QUARZKOMPOSIT

## **Materialbeschaffenheit:**

Quarzkompositgestein besteht hauptsächlich aus natürlichem Quarz, welches nach Diamant eines der härtesten Grundstoffe ist. Dem Quarz wird ein Gemisch aus Harz- und Farbstoffen zugesetzt. In einigen Fällen wird dieses Gemisch auch noch mit Glas- oder Spiegelstückchen ergänzt. Aufgrund dieser Zusammensetzung kann es ebenso wie bei Naturstein zu Farb- bzw. Strukturschwankungen kommen. Deshalb sind vorkommende Einschlüsse oder auch Farbschwankungen bei Quarzkompositgesteinen vollkommen normal, auch gegenüber Musterplatten. Diese bedeuten keineswegs eine Wertminderung.

## **Eigenschaften:**

Quarzkompositgestein hat eine geschlossene Oberfläche, ist nicht porös und muss deshalb nicht imprägniert werden. Ein Quarzkomposit ist allerdings nur bedingt hitzebeständig, maximal bis 60 Grad. Aus diesem Grund empfehlen wir beim Einsatz von z.B. heißen Töpfen einen Untersetzer zu verwenden damit ein Thermoschock bzw. Verfärbungen vermieden werden. Zu beachten gilt auch das Quarzkompositgesteine nur bedingt trittfest sind, deshalb sollte direktes Auftreten auf die Arbeitsfläche vermieden werden. Quarzkomposit ist weitgehend kratz- und schnittfest. Zu beachten gilt, dass bei dieser Oberfläche ein Metallabrieb vorkommen kann.

## **Pflege:**

Für die tägliche Pflege können lt. Hersteller küchenübliche Pflegemittel, die nicht ätzend sind und scheuerfrei, verwendet werden. Bei hartnäckigen Verschmutzungen bzw. Kalkablagerungen sollte ein spezieller Reiniger bzw. Spray des Herstellers verwendet werden. Keinesfalls dürfen für die Reinigung Ofenreiniger verwendet werden, da diese die Oberfläche beeinträchtigen. Durch die tägliche Pflege mit küchenüblichen Pflegemittel bzw. dem vom Hersteller dafür vorgesehenen Reinigungsmittel wird die Wahrscheinlichkeit einer Fleckenbildung an der Oberfläche erheblich vermindert. Die Oberfläche sollte nach dem Reinigen trocken gerieben werden, damit keine Kalkflecken entstehen. Zur Reinigung sollte kein Spülmittel verwendet werden, da diese schichtbildend sind und dadurch eine unsaubere und schlierige Oberfläche entsteht. Zur Reinigung warmes Wasser verwenden.

# PFLEGEHINWEIS BETON

## Die Eigenschaften von Beton

Unabhängig vom gewählten Finish unterliegt die Beschaffenheit der Oberflächen einer natürlichen Schwankung. Kleine Poren- und Schlierenbildung, minimale Lunken und Farbabweichungen oder feine Schwundrisse sind kein Reklamationsgrund sondern gehören – wie Astlöcher und Jahresringe beim Holz – zum einzigartigen Erscheinungsbild des Werkstoffs. Jedes Betonstück ist ein Unikat. Neben diesen natürlichen und unabwendbaren Eigenschaften hat Beton zwei weitere: Saugfähigkeit und Säureempfindlichkeit. Deshalb ist die Oberfläche entsprechend zu behandeln.

## Oberflächenbehandlung

Wir haben für unsere Betonunikate zwei Optionen zur Auswahl. Beide sind lebensmittelecht und frei von Kobalt und Nanotechmaterialien.

### 1) Imprägnierung

Die Betonwerkstücke werden hydrophobiert, geschliffen und poliert. Anschließend werden sie entweder imprägniert (unsichtbar) oder gewachst (leicht speckige Oberfläche). Funktionsweise: Der Vorteil einer Imprägnierung liegt in einer höheren Beständigkeit gegenüber mechanischer Abnutzung (z.B. Schnitte) da die Imprägnierung resp. das Wachs in den Beton eindringt. Allerdings ist diese Behandlungsmethode nicht säure resistent sondern nur schmutzabweisend. Typisch für imprägnierte Betonküchen sind dunkle Ränder rund um das Ceranfeld (z.B. von Tomatensugo). Der Kontakt mit säurehaltigen und färbenden Flüssigkeiten sollte deshalb unbedingt vermieden werden, insbesondere:

- Frucht- und Gemüsesäfte, Ketchup, Senf
- Öl, Chemikalien und aggressive Waschmittel
- Wein und Sekt, Essig
- Reiniger mit Zitrusfrische o.ä.
- Seifenspender und auf dem Beton abgestellte Seifenschalen
- im Bad: Parfüm und Kräutershampoos o.ä.

### 2) dade-Beschichtung

Die von dade-design entwickelte PU-Beschichtung schützt die Oberfläche mit einem feinen Schutzfilm. Die Flächen wirken samtig glatt, matt und lassen den Betoncharakter voll zur Geltung kommen. Funktionsweise: Der gebildete Film ist atmungsaktiv und besitzt eine hervorragende Beständigkeit gegen über Flüssigkeiten und haushaltsüblichen Reinigern. In Labor- und Praxistests hält die Beschichtung dem Eindringen von Flüssigkeiten und Säuren rund 12 Stunden stand. Der Nachteil: die Beschichtung ist nicht schnittfest. Verletzungen der Beschichtung sind unbedingt zu vermeiden. Schneiden Sie niemals auf der Arbeitsplatte und verwenden Sie Untersetzer für Pfannen. Wird die Beschichtung durch mechanische Einwirkung verletzt, kann es vorkommen, dass sich diese ablöst. Die Beschichtung kann erneuert/ausgebessert werden. (siehe Reparatur)

## **Betonbecken**

Wir fertigen fugenlos gegossene Betonbecken auf Maß als Alternative zu klassischen Chromstahl Einlege- oder Unterbaubecken. Bitte beachten Sie, dass die Oberfläche von Betonbecken oft beschädigt werden und eine starke Patina bekommen. Bei täglicher intensiver Nutzung raten wir deshalb von einem Betonbecken ab; bzw. zur regelmäßigen Erneuerung der Beschichtung.

## **Reinigung**

Unabhängig von der gewählten Oberflächenbehandlung ist für die Langlebigkeit und Schönheit der Arbeitsplatte eine sachgerechte Handhabung immens wichtig. Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Spülen Sie Rückstände in Wannen und Becken nach Gebrauch mit klarem Wasser aus und reiben Sie diese anschließend mit einem weichem Tuch trocken.
- Wischen Sie Flächen mit einem sauberen, feuchten Tuch ab und reiben Sie diese anschließend mit einem weichen Tuch trocken.
- Verwenden Sie zur Reinigung ein mildes und neutrales Spülmittel ohne Zitrusfrische. (z.B. keine Scheuermilch)
- Ceranfeld: Reinigen Sie die Flächen rund um das Ceranfeld umgehend nach dem Kochen.
- Verwenden Sie dabei keinen Scheuerschwamm (Beschichtung kann unter Umständen beschädigt werden) und verwenden Sie keine Weichmacher. (Gilt auch für die Montage)
- **WICHTIG:** Eine permanente Belastung der Betonplatte durch Feuchtigkeit jeglicher Art ist unbedingt zu vermeiden, da die Betonplatten sonst beschädigt werden kann und eventuell irreparable Flecken im Beton entstehen. So sind zum Beispiel feuchte Lappen nach der Benutzung von der Arbeitsfläche zu entfernen. Die Böden der Gegenstände wie Gläser, Töpfe, Seifenhaltern, Vasen oder ähnliches, die auf der Betonplatten stehen bleiben, müssen trocken sein oder entsprechende Untersetzer verwendet werden.

## **Pflege**

Wir empfehlen, die Betonplatten mindestens monatlich mit dem "dada surface treatment" zu behandeln, um die schmutz- und wasserabweichende Schicht aufzufrischen.

## **Hitze**

Die Betonplatte sowie die Beschichtung halten kurzfristig bis 100 Grad stand. Eine dauerhafte Belastung durch Hitze ist zu vermeiden. Stellen Sie beispielsweise keine Pfanne zum Abkühlen direkt auf die Betonoberfläche.

## **Schnittfestigkeit**

Scharfkantige Gegenstände hinterlassen Kratzspuren auf der Oberfläche wie bei vielen anderen Arbeitsplattenmaterialien (Sandstein, Corian, Holz, etc). Ist der Kratzer zu tief, wird die Oberfläche zerstört. Schneiden Sie niemals auf der Platte und verwenden sie immer ein Schneidebrett und Arbeitsunterlagen.

## **Schlussbestimmungen**

Mit der Überweisung der Anzahlung nimmt der Besteller den Werklieferungsvertrag an. Integrierter Bestandteil ist das Produktmerkblatt mit den Pflegehinweisen.

## **Reparaturen**

Sollte die Betonplatte oder Beschichtung dennoch einmal beschädigt sein, kann die Beschichtung erneuert werden. Entstandene Flecken können leider nicht entfernt werden. Bei der Erneuerung der Oberfläche wird die Betonplatte leicht angeschliffen & abgefettet. Anschließend wird die PU-Beschichtung neu aufgetragen. Gerne erstellen wir für Sie ein entsprechendes Angebot oder stellen ihnen Materialien für die Reparatur zur Verfügung.